5. Schmuggler-Trophy Reglement

Zweck und Grundprinzip

Die 5. Schmuggler-Trophy findet am 28. November 2026 in der Silvretta Ski-Arena Samnaun/Ischgl statt. Sie ist ein sportlich-unterhaltsames Ski-, Snowboard- oder Telemark-Erlebnis mit Aufgaben rund um die Geschichte des Schmuggelns. Das Schmuggeln ist ausschliesslich Teil der Inszenierung. Es findet kein realer Warentransport über die Landesgrenze statt.

Ziel ist es, die vorgeschriebene Route zu absolvieren, die Pflichtposten zu besuchen, Aufgaben zu lösen, Schmugglerware zu tauschen und möglichst viele gültige Schmuggler-Taler ins Ziel zu bringen. Fairplay, Sicherheit und das gemeinsame Erlebnis haben Vorrang.

Teilnahme und Teams

- Teilnehmen können Personen, die rote Pisten sicher, kontrolliert und selbstständig mit Ski, Snowboard oder Telemark-Ski befahren können.
- Ein Team besteht aus mindestens zwei Personen (unsere Empfehlung sind max. 6 Personen pro Team). Mindestens eine Person pro Team muss volljährig sein.
- Für minderjährige Teilnehmende ist das Einverständnis einer erziehungsberechtigten Person erforderlich.

Anmeldung, Startgeld und Skipass

- Die Anmeldung erfolgt gemäss der offiziellen Ausschreibung der Schmuggler-Trophy.
- Das Startgeld beträgt CHF 60 pro Team.
- Die Bezahlung erfolgt vorgängig in der Gäste-Information, Dorfstrasse 4, 7563 Samnaun Dorf.
- Für die Austragung im Skigebiet ist ein gültiger Skipass erforderlich. Der Skipass ist nicht im Startgeld enthalten und separat zu lösen.
- Jedes Team erhält bei der Registrierung einen Schmuggler-Rucksack, den Schmuggler-Pass und das offizielle Spielmaterial. Den Schmuggler-Rucksack darf das Team behalten.

Ausrüstung, Team-Erkennung und Sicherheit

- Ski, Snowboard oder Telemark-Ski sowie ein Schneesporthelm sind obligatorisch.
- Die Fahrweise muss jederzeit dem eigenen Können sowie den Schnee-, Sicht-, Wetter- und Pistenverhältnissen angepasst werden.
- Es dürfen nur geöffnete Pisten und Anlagen benutzt werden. Signalisationen, Sperrungen sowie Anweisungen der Bergbahnen und des Eventpersonals sind verbindlich.
- Jedes Team muss die vom Veranstalter abgegebene Team-Erkennung während der gesamten Trophy gut sichtbar tragen.
- Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Unfall- und Haftpflichtversicherung sowie die persönliche Ausrüstung sind Sache der Teilnehmenden.
- Bei einem Unfall oder einer sicherheitsrelevanten Situation ist zuerst Hilfe zu leisten bzw. die Rettung zu alarmieren. Eine dadurch entstehende erhebliche Verzögerung ist der Wettkampfleitung so rasch wie möglich mitzuteilen.
- Littering ist verboten. Verpackungen, Säckli und anderes Eventmaterial dürfen nicht im Skigebiet zurückgelassen werden.

Kategorien

Es gibt zwei Wertungskategorien:

- «Das Original»: die längere Route mit mehr Checkpoints.
- «Die Noubl»: die verkürzte Route mit weniger Checkpoints.

Die Route wird bei der Anmeldung gewählt. Die Wettkampfleitung kann innerhalb einer Route unterschiedliche Checkpoint-Reihenfolgen zuteilen, um Wartezeiten zu vermeiden. Die zugeteilte Reihenfolge und die im Schmuggler-Pass bezeichneten Pflichtposten sind verbindlich.

Alle Pflichtposten der zugeteilten Route müssen absolviert werden. Wird ein Posten durch die Wettkampfleitung aus Sicherheits- oder Betriebsgründen aufgehoben, gilt er für die betroffenen Teams nicht als ausgelassen.

Schmuggler-Pass und Spielmaterial

Der Schmuggler-Pass ist das zentrale Kontrollinstrument der Trophy und wird pro Team geführt.

- An jedem Pflichtposten werden Stempel sowie die für die Wertung relevanten Taler- und Warenbewegungen eingetragen.
- Die Checkpoint-Leitung führt parallel ein Postenprotokoll. Dieses dient der Schlusskontrolle und zur Klärung von Unstimmigkeiten.
- An offiziellen Tauschposten werden ausschliesslich die vom Veranstalter ausgegebenen Säckli getauscht. Abgegebene und erhaltene Ware wird dokumentiert.
- Im Ziel zählt jedes gültige Säckli mit Ware aus Österreich 2 Schmuggler-Taler. Verbleibende CH-Ware wird nicht zusätzlich gewertet.

Fehlt im Ziel ein Pflichtstempel, prüft die Wettkampfleitung das Postenprotokoll bzw. klärt die Teilnahme mit der zuständigen Checkpoint-Leitung. Kann die ordnungsgemässe Teilnahme bestätigt werden, gilt der Posten als absolviert. Ohne Bestätigung gilt der Pflichtposten als ausgelassen.

Checkpoints und Wertung

Die Gesamtwertung eines Teams entspricht dem im Ziel kontrollierten gültigen Talerbestand einschliesslich der in Taler umgerechneten gültigen Schmugglerware.

- Bei Wissens-, Sinnes- und Schätzaufgaben gilt grundsätzlich: 1 richtige Antwort bzw. 1 korrekt erfüllte Wertungseinheit = 1 Schmuggler-Taler, sofern am betreffenden Checkpoint kein anderes festgelegtes Wertungsraster gilt.
- Die maximale Wertung jedes Checkpoints wird vor Veranstaltungsbeginn verbindlich festgelegt und ist für alle Teams derselben Route gleich. Die Checkpoint-Leitung kommuniziert die Wertung vor Beginn der Aufgabe und verändert sie während des Wettbewerbs nicht.
- Die Resultate und Talerbewegungen werden im Schmuggler-Pass und im Postenprotokoll festgehalten.
- Es gibt keine Zeitwertung. Das Ziel öffnet um 15.00 Uhr. Eine frühere Ankunft bringt keinen Vorteil. Um 16.00 Uhr ist Zielschluss.
- «Das Original» und «Die Noubl» werden getrennt rangiert. Unterschiedliche Routen werden nicht miteinander verglichen.

Formationsfahren («Das Original»)

Das Formationsfahren ist Teil der Original-Route. Jedes Team darf einen Probelauf absolvieren. Die zweite Fahrt wird von einer dreiköpfigen Jury bewertet.

Jedes Jurymitglied vergibt für jedes Kriterium 0 bis 5 Punkte:

- Kreativität
- Synchronität
- Dynamik
- Schwierigkeit

Pro Jurymitglied sind maximal 20 Punkte, insgesamt maximal 60 Jurypunkte möglich. Die Jurypunkte werden wie folgt in Schmuggler-Taler umgerechnet:

Jurypunkte	Taler	Jurypunkte	Taler
1-6	1	31-36	6
7-12	2	37-42	7
13-18	3	43-48	8
19-24	4	49-54	9
25-30	5	55-60	10

Fliegende Zöllner und Kontrollen

Fliegende Zöllner sind als Teil der Inszenierung unterwegs. Sie tragen einen offiziellen Veranstaltungs-Ausweis und weisen sich bei einer Kontrolle damit aus. Sie dürfen im Rahmen der festgelegten Spielregeln:

- den Schmuggler-Pass kontrollieren,
- das Team zur Vorlage des offiziellen Spielmaterials auffordern,
- vorgesehene Schmugglerfragen stellen,
- bei einer falschen Antwort die für diese Aufgabe festgelegte spielbezogene Sanktion anwenden und dokumentieren,
- Reglementverstösse der Wettkampfleitung melden.

Fliegende Zöllner durchsuchen keine Personen oder persönlichen Taschen. Sie dürfen keine Disqualifikation und keinen Ausschluss aus der Wertung aussprechen.

Fairplay und verbotene Handlungen

Fairplay ist für alle Teams verbindlich. Nicht erlaubt sind insbesondere:

- Taler oder Schmugglerware zwischen verschiedenen Teams zusammenzulegen, zu tauschen oder weiterzugeben, um eine Wertung zu beeinflussen,
- Taler, Schmugglerware, Schmuggler-Pässe oder anderes Eventmaterial zu entwenden,
- Einträge oder Stempel im Schmuggler-Pass selbst vorzunehmen, zu verändern oder zu manipulieren,
- eigenes Material zur Nachahmung von Talern, Schmugglerware, Team-Erkennungen oder anderem offiziellen Spielmaterial einzusetzen,
- die Team-Erkennung absichtlich zu entfernen, zu verbergen oder mit einem anderen Team zu tauschen,
- Zöllner, Checkpoint-Personal, Helfende oder Jurymitglieder mit Geld, Talern, Waren, Getränken, Geschenken oder anderen Vorteilen beeinflussen zu wollen,
- gegenüber Eventpersonal bewusst falsche Angaben zu machen, um einen Wertungsvorteil zu erhalten,
- andere Teams absichtlich bei der Fahrt, an Checkpoints oder bei Aufgaben zu behindern,
- sich gegenüber anderen Teams oder Eventpersonal grob unsportlich oder respektlos zu verhalten,
- Eventmaterial absichtlich zu beschädigen, zu entfernen oder zu verbergen.

Sanktionen und Ausschluss aus der Wertung

Verstösse gegen dieses Reglement werden nach Art und Schwere des Verstosses beurteilt. Die Sanktionen werden für alle Teams nach denselben Grundsätzen angewendet. Für Reglementverstösse gelten folgende drei Sanktionsstufen:

Stufe	Verstoss	Konsequenz
Stufe 1: Verwarnung	Geringfügiger Verstoss ohne Einfluss auf die Wertung, der unmittelbar korrigiert werden kann.	Verwarnung und Aufforderung, den regelkonformen Zustand sofort herzustellen.
Stufe 2: Talerabzug	Absichtlicher oder wiederholter Regelverstoss, der keinen schweren Betrug oder keine erhebliche Manipulation der Wertung darstellt.	Abzug von Schmuggler-Talern.
Stufe 3: Ausschluss aus der Wertung	Schwerer Fairplay-, Manipulations- oder Sicherheitsverstoss.	Disqualifikation bzw. Ausschluss aus der Wertung.

Zeitplan und Zielschluss

Programmpunkt	Zeit
Begrüssung und Briefing	ca. 09.30 Uhr
Start Schmuggler-Trophy	ca. 09.45 Uhr
Zielöffnung	15.00 Uhr
Zielschluss	16.00 Uhr
Siegerehrung	17.00 Uhr
Winter-Opening-Konzert	17.45 Uhr

- Die Teams starten gemäss Startliste in zeitlich gestaffelten Abständen.
- Ein Team, das bei normalem Veranstaltungsablauf nach 16.00 Uhr eintrifft, wird aus der Wertung ausgeschlossen.
- Bei einer nachweisbaren, vom Team nicht beeinflussbaren Verzögerung, beispielsweise durch einen ungeplanten Betriebsunterbruch, eine Pisten- oder Liftsperrung oder eine behördliche bzw. organisatorische Anordnung, entscheidet die Wettkampfleitung über die Wertung. Das Team muss die Wettkampfleitung so früh wie möglich über die Verzögerung informieren.

Spezialwertung «Originellstes Outfit»

Die Outfit-Wertung ist von der sportlichen Gesamtwertung getrennt. Teams, die teilnehmen möchten, erhalten beim Start 30 Sekunden Zeit, sich einer dreiköpfigen Jury zu präsentieren.
Jedes Jurymitglied vergibt pro Kriterium 0 bis 5 Punkte:

Kriterium	Punkte je Jurymitglied
Bezug zum Schmuggler-Thema	0-5
Kreativität / Originalität	0-5
Team-Gesamtbild	0-5
Aufwand / Umsetzung	0-5

Pro Jurymitglied sind maximal 20 Punkte möglich.

Social Media-Verlosung

Die Social Media-Verlosung ist freiwillig und hat keinen Einfluss auf die sportliche Gesamtwertung. Für die Teilnahme an der Verlosung muss das Team am Samstag, 28. November 2026 bis 15.00 Uhr ein Instagram-Reel veröffentlichen, das folgende Bedingungen erfüllt:

- Hochformat und Länge von 10 bis 30 Sekunden,
- öffentliches Instagram-Profil,
- Markierung von @samnaun_ch im Beitrag,
- klarer Bezug zur Schmuggler-Trophy.

Bei der Siegerehrung wird unter allen gültigen Beiträgen ein Samnaun-Gutschein im Wert von CHF 300 verlost.

Preise und Rangierung

Pro Route werden die drei bestplatzierten Teams ausgezeichnet. Die Preise werden als Samnaun-Gutscheine vergeben.

Wertung	1. Platz	2. Platz	3. Platz
Das Original	CHF 600	CHF 300	CHF 200
Die Noubl	CHF 400	CHF 250	CHF 150
Originellstes Outfit	CHF 300	CHF 200	CHF 100

- Bei Punktegleichstand in einer Rangwertung teilen sich die betroffenen Teams den entsprechenden Rang. Jedes Team erhält den für diesen Rang vorgesehenen Gutschein. Der nächste Rang entfällt.

Wetter, Liftbetrieb und Plan B

- Die Wettkampfleitung kann Routen, Checkpoints, Reihenfolgen oder Aufgaben aus Sicherheitsgründen sowie aufgrund von Wetter, Pistenverhältnissen, Liftbetrieb, Sperrungen oder behördlichen bzw. betrieblichen Anordnungen anpassen.
- Ist der Übergang nach Ischgl bzw. sind relevante grenznahe Anlagen nicht geöffnet, wird die Schmuggler-Trophy als Plan B im Tal mit Checkpoints in Samnaun und Umgebung durchgeführt. Die Fortbewegung erfolgt zu Fuss oder mit dem öffentlichen Verkehr; weitere zulässige Hilfsmittel werden im Tagesbriefing bekannt gegeben.
- Änderungen werden den Teams beim Briefing, über die offiziellen Eventkanäle oder direkt durch das Eventpersonal mitgeteilt. Die Wettkampfleitung stellt sicher, dass Teams derselben Wertung unter vergleichbaren Bedingungen gewertet werden.

Foto, Video und Datenschutz

Im Rahmen der Veranstaltung können Foto- und Videoaufnahmen erstellt und für Berichterstattung, Eventdokumentation und Promotion auf samnaun.ch, Social Media sowie in PR- und Printmedien verwendet werden.

Zuständigkeiten

Die Zuständigkeiten sind wie folgt geregelt:

- Wettkampfleitung: Reglementsentscheide, schwere Regelverstösse, Ausschluss aus der Wertung, ausserordentliche Verspätungen, Routen- und Betriebsänderungen sowie die Schlusskontrolle.
- Formations-Jury: Bewertung des Formationsfahrens
- Outfit-Jury: Spezialwertung «Originellstes Outfit».

- Checkpoint-Leitung und Postenpersonal: Durchführung der Aufgaben nach dem verbindlichen Wertungsraster sowie Führung des Postenprotokolls.
- Fliegende Zöllner: Kontrollen und spielbezogene Sanktionen im ausdrücklich festgelegten Umfang sowie Meldung von Reglementsverstössen.

Eine Disqualifikation bzw. ein Ausschluss aus der Wertung kann ausschliesslich durch die Wettkampfleitung ausgesprochen werden.

Stand Reglement: 10.09.2026